



**Workshop 1**

**Berufskodex Soziale Arbeit Schweiz in Überarbeitung:  
Diskussion der Neuerungen anhand eines Fallbeispiels aus  
dem Erwachsenenschutz**

---



**Rahel Wüst**

Hochschule Luzern – Soziale Arbeit  
Mitglied Kommission für Berufsethik AvenirSocial

Rahel Wüst ist Dozentin und Projektleiterin an der Hochschule Luzern und unterrichtet mit Schwerpunkt Geschichte und Ethik der Sozialen Arbeit. Sie ist Mitglied der Kommission für Berufsethik von AvenirSocial und Teil einer Arbeitsgruppe, welche zurzeit den Berufskodex Soziale Arbeit überarbeitet. Rahel Wüst hat mehrere Jahre als Berufsbeiständin im Erwachsenenschutz gearbeitet.

## Kindes- und Erwachsenenschutz – die nächsten 10 Jahre

Berufskodex Soziale Arbeit Schweiz in  
Überarbeitung: Diskussion der  
Neuerungen anhand eines Fallbeispiels  
aus dem KES

Institut Sozialarbeit und Recht

**Rahel Wüst**

Dozentin und Projektleiterin

T direkt +41 41 367 49 60

rahel.wuest@hslu.ch

**Soziale Arbeit**

25. April 2023



# Ziel des Workshops und Arbeitsthese

## Ziel

Teilnehmende erhalten einen ersten Überblick über anstehende Neuerungen im Zusammenhang mit der Überarbeitung des Berufskodexes Soziale Arbeit Schweiz.

## These

Das KESR eröffnet viele Ermessensspielräume. Diese werden anders genutzt, wenn berufsethische Überlegungen miteinbezogen werden.

# Praxisbeispiel

Hr. B. ist 22 Jahre alt, bezieht wirtschaftliche Sozialhilfe und lebt in einer Einzimmerwohnung in Luzern. Er hat die obligatorische Schule abgeschlossen, jedoch nie eine Ausbildung gemacht. Das 10. Schuljahr, als auch Eingliederungsversuche über das Programm FuturX hat er nach wenigen Wochen abgebrochen. Vor zwei Jahren wurde von der KESB eine Beistandschaft nach Art. 394 i. V. m. Art. 395 ZGB für die Bereiche Administration, Wohnen, Bildung/Erwerbstätigkeit/Tagesstruktur und Einkommens- und Vermögensverwaltung errichtet, nachdem Hr. B. per polizeiliche Ausweisung seine damalige Wohnung verlassen musste, ohne eine Nachfolgelösung zu haben. Er hatte weder die Miete bezahlt, noch auf die Wohnungskündigung reagiert. Als Beiständin haben Sie vermehrt den Kontakt mit Hr. B. gesucht und ihn u.a. in seiner neuen Wohnung besucht. Hr. B. hat dabei klar geäußert, dass er keinen Kontakt wünscht und in Ruhe gelassen werden will. Kürzungen der WSH aufgrund fehlender Mitwirkung findet er zwar ungerecht, nimmt diese aber in Kauf. Seinen Tag verbringt er mehrheitlich mit Videospiele. Das sei das Einzige, was ihm wirklich Freude bereite. Hr. B. lebt sehr zurückgezogen und hat nur vereinzelt Kontakt zu seiner Mutter, wobei das Verhältnis sehr angespannt ist. Vor die Tür geht er nur, wenn er dringend etwas besorgen muss.

Bei der Erstellung der Beistandschaft wurde keine psychische Störung festgestellt. Als Schwächezustand wurde eine ausgeprägte Unerfahrenheit und Unwilligkeit genannt, welche Hr. B. daran hindert, sich um seine Angelegenheiten zu kümmern. Als Beiständin stellen Sie sich nun die Frage, wie Sie mit dem Wunsch von Hr. B., in Ruhe gelassen zu werden, umgehen sollen.

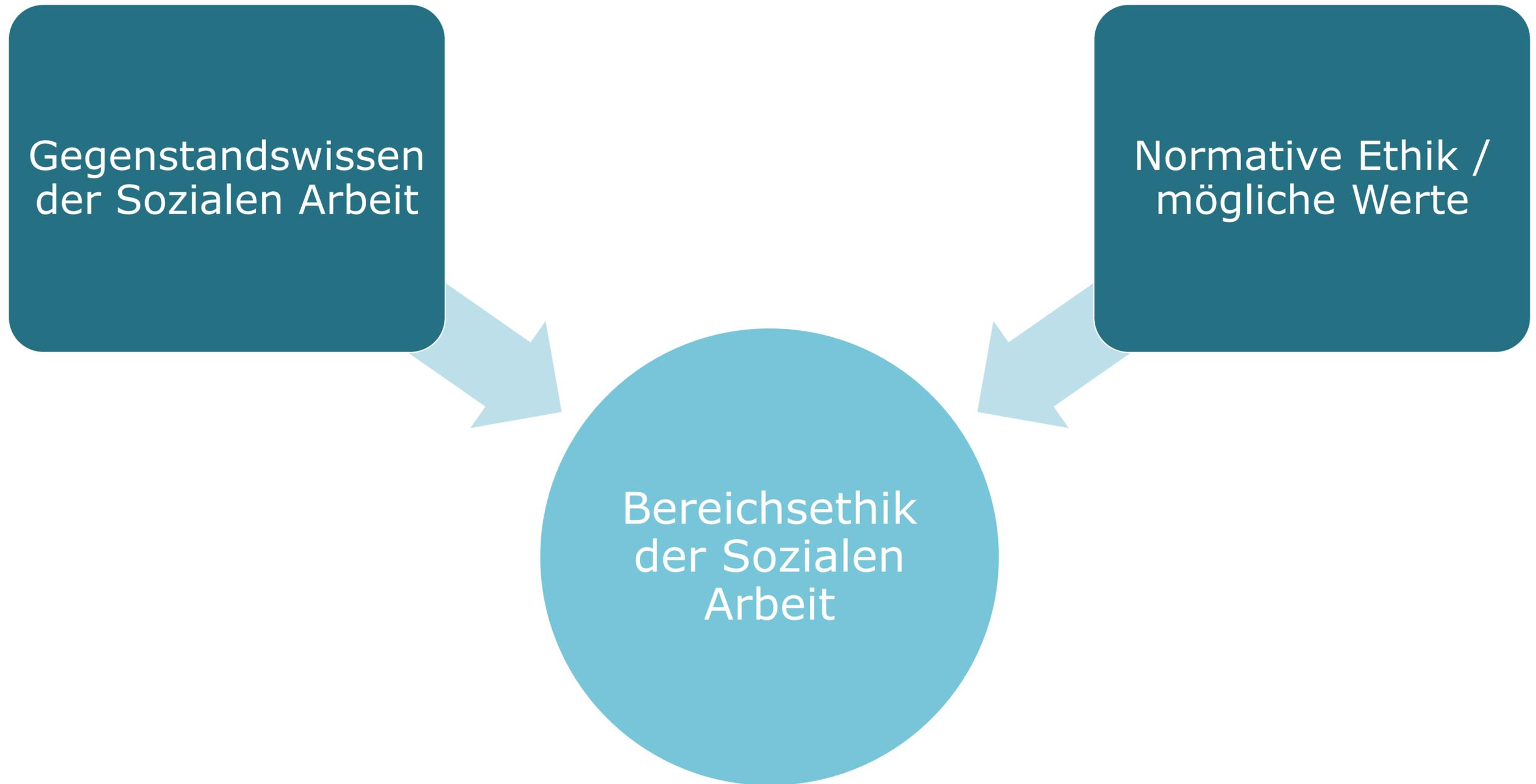


# Berufskodex Soziale Arbeit Schweiz

Ein Argumentarium für die Praxis

**AvenirSocial** 

Berufsverband Soziale Arbeit Schweiz  
Association professionnelle suisse du travail social  
Associazione professionale lavoro sociale Svizzera  
Associazion professiunala svizra da la lavur sociala



(Eigene Darstellung, 2020)

# Internationale Definition der Sozialen Arbeit von 2014

Soziale Arbeit fördert als Profession und wissenschaftliche Disziplin gesellschaftliche Veränderungen und Entwicklungen, den sozialen Zusammenhalt und die Ermächtigung und Befreiung von Menschen.

Dabei sind die Prinzipien der sozialen Gerechtigkeit, der Menschenrechte, der gemeinschaftlichen Verantwortung und der Anerkennung der Verschiedenheit richtungsweisend.

Soziale Arbeit wirkt auf Sozialstrukturen und befähigt Menschen so, dass sie die Herausforderungen des Lebens angehen und Wohlbefinden erreichen können.

Dabei stützt sie sich auf Theorien der eigenen Disziplin, der Human- und Sozialwissenschaften sowie auf das Erfahrungs-Wissen des beruflichen Kontextes.

# Arbeitsauftrag: Internationale Definition der Sozialen Arbeit (5')

Bitte lesen Sie die internationale Definition Sozialer Arbeit und diskutieren Sie zu zweit folgende Fragen:

1. Auf welchen Ebenen agiert die Soziale Arbeit?
2. Welche Begriffe/Passagen der Definition verweisen auf Wertewissen?

# Dreinebenige Betrachtungsweise

Die Soziale Arbeit setzt bei ihren Interventionen sowohl beim Menschen, als auch den gesellschaftlichen Strukturen an. Dabei fokussiert sie auf drei Ebenen:

1. Mikroebene: «Leibhaftiger» Mensch  
«**Ethik der Person**» fokussiert auf die **Menschenwürde**
2. Mesoebene: Mensch im Austausch mit anderen Menschen  
«**Ethik der Interaktion**» fokussiert auf **Soziale Gerechtigkeit**
3. Makroebene: Mensch als Mensch-in-Gesellschaft  
«**Ethik der Integration**» fokussiert auf die **Menschenrechte**

# Wertewissen gemäss der internationalen Definition Sozialer Arbeit

	Werte Sozialer Arbeit	Normen Sozialer Arbeit	Handlungsverantwortung
Makroebene «Mensch als Mensch-in-Gesellschaft»	Prinzipien der Menschenrechte	Gleichheit durch Anerkennung der Verschiedenheit	Förderung gesellschaftlicher Veränderungen und Entwicklungen
Mesoebene «Mensch im Austausch mit anderen Menschen»	Soziale Gerechtigkeit	Solidarität durch gemeinschaftliche Verantwortung	Förderung des sozialen Zusammenhalts
Mikroebene «Leibhaftiger Mensch»	Menschenwürde	Erkennung jeder Person als ganzheitliches Unikat	Förderung der Ermächtigung und Befreiung der Menschen

Eigene Darstellung in Anlehnung an Darstellung von Beat Schmocker (2020)

# Wohlbefinden als höchster Wert der Sozialen Arbeit

## Exkurs: Bedürfnistheorie

- Wohlbefinden als Begriff aus der Bedürfnistheorie
- Bedürfnistheorie als Basis der Menschenrechte
- Fokus auf Bedürfnistheorie von Werner Obrecht

# Bedürfnistheorie nach Werner Obrecht

- Wichtiger Theoretiker der Zürcher Schule
- Formuliert 19 menschliche Bedürfnisse
- Unterteilt diese in körperliche, psychische und soziale Bedürfnisse

# Bedürfnistheorie nach Werner Obrecht

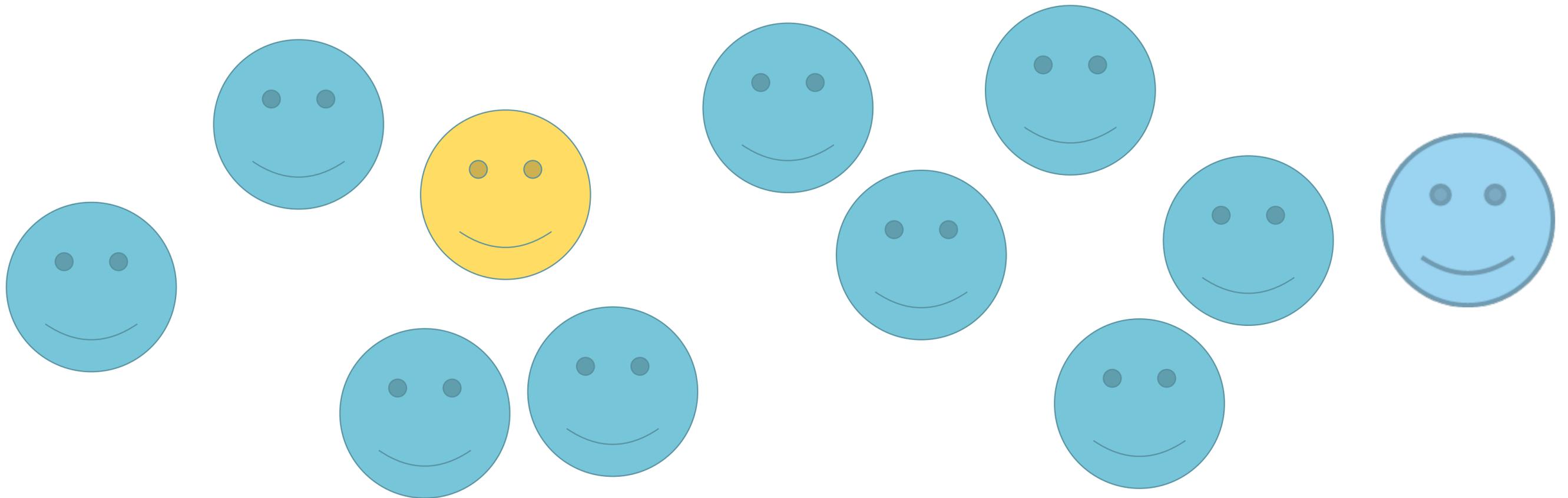
- Bedürfnis als innerer Spannungszustand
- Bedürfnisse ergeben sich aus der Natur des Menschen
- Verletzlichkeit führt zur Forderung nach menschengerechten gesellschaftlichen Strukturen

# Bedürfnistheorie nach Werner Obrecht

- Wohlbefinden als höchster Wert der Sozialen Arbeit
- Mensch kann Bedürfnisse nur im Austausch mit anderen Menschen befriedigen
- Mensch ist auf die Einbindung in soziale Systeme seiner Umwelt angewiesen
- Soziale Probleme: Probleme bei der Bedürfnisbefriedigung aufgrund einer ungenügenden Einbindung einer Person in ihr soziales Umfeld

# Konklusion für die Berufsethik der Sozialen Arbeit

- Mensch muss immer als Mensch in Gesellschaft verstanden werden (Mensch als soziales Wesen)
- Fokus auf Werte, die den Menschen als soziales Wesen ins Zentrum stellen z.B. Partizipation, soziale Integration, Solidarität



# Übertragung aufs Fallbeispiel / Diskussion

Frage: Wie soll mit dem Wunsch von Hr. B., einfach in Ruhe gelassen zu werden, umgegangen werden?

- Welche Werte sind tangiert?
- Wie sind die einzelnen Werte aus Sicht der Sozialen Arbeit zu gewichten?

Herzlichen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit

**Hochschule Luzern**  
**Soziale Arbeit**  
Institut Sozialarbeit und Recht  
**Rahel Wüst**  
Dozentin und Projektleiterin

T direkt +41 41 367 49 60  
rahel.wuest@hslu.ch